



- Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Postfach 31 53, 17461 Greifswald •
Amts-Nr.0102

PRESSEMITTEILUNG

Ort 17489 Greifswald
Adresse Markt
Zimmer 22/23
Telefon +49 3834 8536-1110
Fax +49 3834 8536-1112
E-Mail a.reimann@greifswald.de
Internet <http://www.greifswald.de>

Ansprechpartner/in Andrea Reimann

Datum 01.03.2023

Zahlreiche Veranstaltungen zum Frauentag in Greifswald

Der Weltfrauentag, der seit 1911 international am 8. März gefeiert wird, ist dieses Jahr erstmalig ein Feiertag in Mecklenburg-Vorpommern. Neben Berlin ist M-V damit das einzige Bundesland, das den Frauentag zu einem Feiertag erklärt. „Der Aktions- und Feiertag bietet die Chance, darüber nachzudenken, was konkret getan werden kann, um einer wirklichen Gleichberechtigung näher zu kommen“, sagt die Beauftragte für Gleichstellung, Familie und Senioren der Stadtverwaltung, Claudia Kowalzyck. „Er bietet insofern den Rahmen für Mahnung, Erinnerung, Sichtbarkeit und Wertschätzung für die Gleichberechtigung von Frauen. Abgesehen davon engagiert sich die Universitäts- und Hansestadt Greifswald nicht nur am 8. März für eine gleichberechtigte Gesellschaft, unabhängig vom Geschlecht.“

Auch in diesem Jahr bringen sich viele Menschen, Vereine, Initiativen und Einrichtungen ein und bieten rund um den Internationalen Frauentag zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen an.

Am **07.03.2023**, einen Tag vor dem Internationalen Frauentag, markiert der **Equal Pay Day** symbolisch den geschlechtsspezifischen Entgeltunterschied. Dieser beträgt laut Statistischem Bundesamt aktuell 16 Prozent in Deutschland und 6 % in Mecklenburg-Vorpommern. Um auf diese bestehende Ungleichbehandlung aufmerksam zu machen, hissen die Gleichstellungsbeauftragten von Stadt und Landkreis Vorpommern-Greifswald die Equal Pay Day-Fahne am Greifswalder Bahnhof.

Am **07.03.2023** beteiligen sich der Personalrat, die Beauftragte für kommunale Entwicklungspolitik und der Weltladen der Stadtverwaltung mit einer „Faire-Rosen-Aktion“ am Internationalen Frauentag: 450 Rosen werden an Mitarbeiterinnen sowie Frauen in den Greifswalder Gemeinschaftsunterkünften verschenkt. „Als Fairtrade-Stadt möchten wir zeigen, dass uns ein fairer und nachhaltiger Handel besonders wichtig ist und zum Schutz der Umwelt und der Menschenrechte in der Produktions- und Lieferkette beitragen. In dieser schwierigen Zeit, in der viele Frauen ihre Rechte gefährdet sehen, wollen wir so

auch ein Zeichen der Solidarität und des Mitgefühls setzen.“, so Claudia Kowalzyck. Auf Fair-trade-zertifizierten Blumenfarmen profitieren die Beschäftigten unter anderem von festen Arbeitsverträgen, Mutterschutz und Weiterbildungsmöglichkeiten. Fairtrade-Rosen verursachen wegen der günstigen klimatischen Bedingungen in Afrika rund fünf Mal weniger Kohlendioxid als europäische Gewächshausrosen – trotz des Flugtransports nach Europa.

Am **08.03.2023** bieten die Hansischen Frouwen gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten eine spezielle Stadtführung zu Greifswalder Frauen an. Es werden Orte und Häuser gezeigt, wo bedeutende Frauen gelebt, gewirkt und gearbeitet haben. Sie setzten sich für die Gesellschaft ein, prägten Kultur und Politik, haben geforscht, entdeckt, bewahrt, geschrieben, organisiert, gedichtet und vieles mehr. Start der ca. 90minütigen (kostenfreien) Führung ist um 14:00 Uhr am Rathaus.

Am **09.03.2023** laden die Gleichstellungsbeauftragten von Stadt und Universitätsmedizin zum Dokumentarfilm ZONENMÄDCHEN von Sabine Michel in den Saal von St. Spiritus ein. Der Eintritt ist frei, eine Reservierung unter Tel. 03834 8536 4444 möglich.

Weitere Veranstaltungen und Aktionen im Rahmen des Internationalen Frauentages in Greifswald:

5. März um 16 Uhr | IKUWO

Künstlerisches Gestalten von politischen Forderungen, z.B. Transparente oder Plakate
Organisiert von: Neonlila – Feministische Aktion Greifswald

6. März um 20 Uhr | STRAZEsaal

Film: „Street heroines“ - Preisgekrönter Dokumentarfilm, der den Mut und die Kreativität von Frauen feiert
Organisiert von: Filmclub Casablanca

7. März ab 18 Uhr | Klex

Soli-Vokü für die Demonstration am 8. März

7. März von 20 bis 22 Uhr | Boulderverein Greifsbloc

FLINTA* Bouldern
Organisiert von: Boulderverein Greifswald

7. März um 20:30 Uhr | STRAZEcafé

Ausstellung: „Am I right?“
Organisiert von: [druckkammer]

7. März ab 22 Uhr | ROSA

all gender Feiertagsparty in den 8. März – Feministisch tanzen
Organisiert von: Jusos und Solid

8. März ab 10 Uhr | Freizeitbad Greifswald

Frauentag-Special mit Verwöhnprogramm für 25,- EUR/Frau (bei ganztägiger Bad- und Saunanutzung); um Anmeldung aufgrund der begrenzten Kapazitäten wird gebeten:
<https://www.freizeitbad-greifswald.de/Spaß/Aktionen/Frauentag>

8. März um 10 Uhr | Klex

„Kater- und Katzen*-frühstück“: Vernetzungsfrühstück mit Austausch über feministische Themen, Organisiert von: Neonlila – Feministische Aktion Greifswald

8. März um 11 Uhr | Caspar-David-Friedrich-Zentrum

„Margarethe Friedrich“, die Schwägerin von Caspar David Friedrich, erzählt von ihrem Leben in der Seifensiederei um 1809.

50minütige Führung, Start 11 Uhr, Kosten: 8 Euro pro Person

Anmeldung: dienstags-samstags jeweils 11-17 Uhr unter 884568

8. März um 15 Uhr | Beitzplatz

Demonstration

8. März um 20 Uhr | IKUWO

Film: „WALCHENSEE FOREVER“

Organisiert von: IKUWO e.V.

9. März | IKUWO

Vortrag über die Initiative „Rolling safe spaces“: Geflüchtetenhilfe für FLINTA-Personen in Griechenland

Organisiert von: ROSA e.V.

10. März um 16:30 Uhr | STRAZE Seminarraum

Scream Your Heart Out: SCHREI-Workshop mit Andrzej für FLINTA*, Queers und Allies

Organisiert von: STRAZEkultur

10. März um 19 Uhr | STRAZEsaal

Lesung und Gespräch: Punk As F*ck. Die Szene aus FLINTA-Perspektive

Organisiert von: STRAZEkultur

10. März um 21 Uhr | STRAZEsaal

Konzerte & Party: Lobsterbomb. Teddies Kneipe. sms-106

Organisiert von: STRAZEkultur

11. März | Turnhalle 2 Schönwalde

FLINTA*-Graffiti-Workshop

Organisiert von: Neonlila – Feministische Aktion Greifswald

11. März um 19 Uhr | IKUWO

Konzert: Goldzilla & Raufasertapete

Organisiert von: IKUWO